



Nofler Pfarrbrief

mit Fresch und Bangs

38. Jg. 22. April bis 5. Juni 2017

Nr. 332



Foto Mandi Lang

***Verbunden mit dem Heiligen Geist:
Ihr Pfarrgemeinderat***

Als gewählte und berufene KatholikInnen möchten wir gemeinsam für unsere Pfarrgemeinde Verantwortung übernehmen und das pfarrliche Leben mitgestalten. Danke für Ihr Vertrauen!

(auf dem Bild fehlt Theo Weidmann)



Wortwechsel

Jesus ist auferstanden.
Er ist weder im Grab noch stumm geblieben.
Er hat manchen Ort- und Wortwechsel vollzogen.

Im Leben und nach seinem Sterben
lässt er sich an verschiedensten Orten finden.

Und mit entschiedenen Worten
zeigt er sich Einzelpersonen und Gruppen.

Er tritt eher überraschender- als geplanterweise auf.
Ist er dir oder bist du ihm schon begegnet?
Möchtest du mit ihm ins Gespräch kommen?

Worüber möchtest du mit ihm
- zustimmend oder widersprechend - diskutieren?
Zu welchem Thema möchtest du dich mit ihm zusammen-
und über welches auseinandersetzen?
Worin möchtest du ihm zustimmen, woraus widersprechen?
Mit welcher Begründung, aus welchem Grund?

Teilst du seine egalitären Gesellschaftsvorstellungen?
Sein elitäres Gottesbild?
Hältst du gewaltfreies Handeln
und Anerkennen der gleichen Würde von Frau und Mann
wie er für unerlässlich?

Stehst du wie er auf
gegen tödliche Strukturen
und trittst ein für Gerechtigkeit und Frieden?

Gemeinsam ist es leichter und freudvoller,
ihm zu folgen auf seinen Wegen und Gedankengängen
zu Orten und Worten des Lebens.

Die Einladung zum Wortwechsel zielt darauf ab,
miteinander Schritt für Schritt voranzukommen.
Ich bin gerne mit dir, mit euch unterwegs -
vorwärtsschreitend, progressiv

Pfarrer Werner Witwer

**Pfarrer Werner Witwer ist erreichbar
unter der Tel. Nr. 0676 832408215.**

Allgemeine Gottesdienstordnung

Samstag - Pfarrkirche

Vorabendmesse um 18:30 Uhr

Sonntag - Pfarrkirche

Messfeier oder Wortgottesfeier
um 09:30 Uhr

Donnerstag - Haus Nofels

10:30 Uhr **Gottesdienst**

19:00 Uhr **Friedensgebet**



Jeden **zweiten Donnerstag im Monat**

10:30 Uhr **Andacht**

Jeden **letzten Donnerstag im Monat**

10:30 Uhr **Kommunionfeier mit
Verstorbenen**



Bangs

St. Sebastian

Messfeier jeden
3. Sonntag im Monat
um 18:00 Uhr
23. April 2017
21. Mai 2017



Fresch, St. Martin

Messfeier jeden
1. Mittwoch im Monat
um 19:00 Uhr
3. Mai 2017
7. Juni 2017

Alte Glaubenstraditionen erhalten und mit neuem Leben erfüllen

Bittprozessionen

Die Tage vor Christi Himmelfahrt werden als Bitttage bezeichnet. Der Brauch, bei Prozessionen um gedeihliches Wetter und um gute Ernte zu beten, geht schon auf das fünfte Jahrhundert zurück. Auch wir im Pfarrverband möchten an dieser Tradition festhalten. Am Dienstag und Mittwoch, sowie am Feiertag lädt je eine der drei Pfarren zur Bittprozession ein. Gehen, beten, singen, an Stationen unterwegs Halt machen, Impulse zum Nachdenken erhalten, miteinander Eucharistie feiern – machen wir uns gemeinsam auf den Weg!

Termine:

Tosters: Dienstag, 23. Mai - Bittprozession nach St. Corneli
Treffpunkt um 19:00 Uhr bei der Pfarrkirche Tosters

Nofels: Mittwoch, 24. Mai – Bittprozession nach Fresch
Treffpunkt um 18:00 Uhr bei der Pfarrkirche Nofels,
ca. 19:00 Uhr Messfeier in Fresch

Tisis: Donnerstag, 25. Mai – Flurprozession
Treffpunkt um 14:00 Uhr bei der Pfarrkirche Tisis

Bibelabende im April und Mai:

Katholisches
Bildungswerk
Vorarlberg



Mittwoch, 26. April 2017 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Mittwoch, 31. Mai 2017 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Wir machen uns gemeinsam Gedanken zu den Texten des darauffolgenden Sonntags. Detaillierte Einladungen erfolgen vor den jeweiligen Terminen. Bitte Bibel mitbringen.

Termine vom 17. April bis 5. Juni 2017

Hochfest Ostern

17.4.2017	Mo		Ostermontag
		09:30	Messfeier
		17:00	Emmausgang des Pfarrverbands in Tosters
18.4.2017	Di	08:15	Messfeier, anschließend Frühstück
20.4.2017	Do	10:30	Messfeier im Haus Nofels
		19:00	Friedensgebet im Haus Nofels

2. Sonntag der Osterzeit

22.4.2017	Sa	17:00	Kinderkirche
		18:30	Messfeier
23.4.2017	So	09:30	Messfeier mit monatlichem Jahrtagsgedenken
25.4.2017	Di	08:15	Messfeier, anschließend Frühstück
26.4.2017	Mi	14:30	Seniorenachmittag
		19:30	Bibelabend im Pfarrhaus
27.4.2017	Do	10:30	Kommunionfeier m. Verstorbenenedenken im Haus Nofels
		19:00	Friedensgebet im Haus Nofels



3. Sonntag der Osterzeit

29.4.2017	Sa	18:30	Messfeier
30.4.2017	So	09:30	Erstkommunionfeier
02.5.2017	Di	08:15	Messfeier, anschließend Frühstück
03.5.2017	Mi	19:00	Messfeier in Fresch
04.5.2017	Do	10:30	Messfeier im Haus Nofels
		19:00	Friedensgebet im Haus Nofels
05.5.2017	Fr	19:00	Maiandacht



4. Sonntag der Osterzeit

06.5.2017	Sa	18:30	Messfeier
07.5.2017	So	09:30	Wortgottesfeier, anschließend Verkauf von Weltladenprodukten
09.5.2017	Di	08:15	Messfeier, anschließend Frühstück
11.5.2017	Do	10:30	Andacht im Haus Nofels
		19:00	Friedensgebet im Haus Nofels

5. Sonntag der Osterzeit

13.5.2017	Sa	18:30	Messfeier
14.5.2017	So	09:30	Muttertag – Familienmesse mit monatlichem Jahrtagsgedenken
16.5.2017	Di	08:15	Messfeier, anschließend Frühstück
17.5.2017	Mi	14:30	Seniorenachmittag mit Maiandacht
18.5.2017	Do	10:30	Messfeier im Haus Nofels
		19:00	Friedensgebet im Haus Nofels
19.5.2017	Fr	19:00	Maiandacht mit Agape



6. Sonntag der Osterzeit

20.5.2017	Sa	18:30	Messfeier
21.5.2017	So	09:30	Wortgottesfeier
		18:00	Messfeier in Bangs
23.5.2017	Di	08:15	Messfeier, anschließend Frühstück
24.5.2017	Mi	18:00	Bittprozession nach Fresch
		19:00	Messfeier in Fresch

Christi Himmelfahrt

25.5.2017	Do	09:30	Messfeier
------------------	-----------	--------------	------------------

7. Sonntag der Osterzeit

27.5.2017	Sa	18:30	Messfeier
28.5.2017	So	09:30	Firmungsgottesdienst
30.5.2017	Di	08:15	Messfeier, anschließend Frühstück
31.5.2017	Mi		Seniorenausflug nach St. Gerold
		19:30	Bibelabend
01.6.2017	Do	10:30	Messfeier im Haus Nofels
		19:00	Friedensgebet im Haus Nofels

**Hochfest Pfingsten**

03.6.2017	Sa	18:30	Messfeier
04.6.2017	So	09:30	Messfeier, anschließend Verkauf von Weltladenprodukten
05.6.2017	Mo	10:00	Pfarrverbandsmessfeier in Tosters
06.6.2017	Di	08:15	Messfeier, anschließend Frühstück
07.6.2017	Mi	19:00	Messfeier in Fresch
08.6.2017	Do	10:30	Andacht im Haus Nofels
		19:00	Friedensgebet im Haus Nofels

Maiandachten

Der Monat Mai ist in besonderer Weise der Gottesmutter Maria geweiht. Deshalb sind Maiandachten eine beliebte traditionelle Form, Maria zu ehren und um ihren Beistand zu bitten. In den letzten Jahrzehnten haben Maiandachten ihre einstige Anziehungskraft ein wenig verloren. Dennoch möchten wir den Marienmonat Mai nicht vorübergehen lassen, ohne uns in besonderer Weise mit Maria auseinanderzusetzen und sie zu ehren.

Maria ist das Mädchen aus dem Volk,

das Gott für seinen unglaublichen Plan erwählt hat.

Sie ist Wegbegleiterin, weil sie ihrem Sohn gefolgt ist von seinem Anfang unter ihrem Herzen bis unters Kreuz.

Sie ist Trösterin,

weil sie selbst abgrundtiefen Schmerz kennt.

Sie ist Vorbild im Glauben, weil sie ihr Leben ganz und gar in den Dienst Gottes gestellt hat.

Sie ist Prophetin,

weil sie in ihrem revolutionären und aufrüttelnden Lied ungerechte Zustände kritisiert und Gott für seine Solidarität mit Ausgestoßenen und Armen preist.

Sie ist Mutter, Schwester,

Sie ist einfach beeindruckend!



Wir laden herzlich ein zur **Maiandacht am 5. Mai und am 19. Mai jeweils um 19:00 Uhr** in der Pfarrkirche!

Monika Corn-Böhm

*„Jetzt habe ich mir vorgenommen,
jeden Tag drei Sachen zum Loben zu finden.
Dies ist eine geistlich-politische Übung
von hohem Gebrauchswert.“*

(Dorothee Sölle)

Unser Wegkreuz im Garten am Linaweg – Novalgasse



Wir haben drei gesunde Söhne - Michael, Johannes und Thomas - bekommen. Alle drei waren/sind sie begeisterte Schifahrer. Am 31. März 1985 hatte Michael einen schweren Schiunfall in Brand.

Bei einem Sturz brach sein Schistock und stieß in die Lunge. Schwerverletzt brachte ein Hubschrauber Michael in das LKH Feldkirch. Nach 8 Tagen des Hoffens und Bangens konnte Michael am Ostersonntag 1985 die Intensivstation verlassen.

Als sichtbares Zeugnis des Dankes, dass Michael den schweren Unfall überleben durfte, alles wieder gut werden konnte, haben wir dieses Feldkreuz zu Ehren Gottes errichtet.

Am 3. Dezember im Advent 2004 weihte Pfarrer Paul Kubicar unser neu restauriertes Kreuz.

Unser Kreuz sehen wir als Hoffnungszeichen mitten in unserem Leben, mitten in unserem Dorf, mitten in unserer Gemeinschaft. Diese Weisheit begleite alle, die bei unserem Kreuz stehen bleiben, kurz innehalten, Hoffnung erbitten!

Juliane und Günter Lampert

Die Pfarre Nofels bedankt sich herzlich bei Familie Lampert für dieses Zeichen des Glaubens, der durch das Wegkreuz für alle PassantInnen sichtbar wird und zum Ort der Hoffnung, des Trostes oder auch des Dankes werden kann.

Einladung

Liebe Nofler und Noflerinnen,
der Frohsinn und seine Nachwuchschöre laden

**am 20. Mai 2017 um 19.30 Uhr
zum Frühjahrskonzert
in die Volksschule Nofels**



Zu Titeln wie „Wer hat an der Uhr gedreht“, oder „Best Day of my Life“ kann man sich eine kleine Auszeit gönnen.

Karten sind für 10.— € im Vorverkauf bei den Mitgliedern des Frohsinns erhältlich, beziehungsweise für 12.— € an der Abendkasse.

Die Sänger und Sängerinnen freuen sich auf zahlreiche Zuhörer.

Abschied von unseren Bewohnern im Flüchtlings-Camp, Freschner-Riegel-Weg

Im Februar kam überraschend die Meldung, dass die Unterkunft in Nofels aufgelassen wird. Nun sind schon fast alle Familien ausgezogen und haben im ganzen Land neue Unterkünfte gefunden.

Wir „Deutsch-Hilfe“-Lehrer und ich denken, auch unsere Schüler haben viel Schönes und Interessantes von einander gehört und gelernt!

Es war eine tolle Gelegenheit, sich aktiv mit dem Thema **Flüchtling** auseinander zu setzen.



Es sind viele persönliche Kontakte entstanden, die erst mit den erlernten Deutschkenntnissen möglich waren. So sind Fäden gesponnen worden, die weiterhin zu unseren neuen Freunden halten, auch wenn sie nun im ganzen Land verstreut sind.



Nun hoffen und wünschen wir uns, dass es für alle diese Menschen, die bei uns im Camp Obdach gefunden hatten, ob aus Syrien, Afghanistan oder Iran, ein gutes Weiter-Leben im Lande gibt.

Lisi Kiesler, i. V. der „Deutsch-Hilfe-Lehrer“

P.S.

Wir haben immer noch die Möglichkeit, im Pfarrhof die Räumlichkeiten für Deutsch-Hilfe zu nutzen. Herzlichen Dank der Pfarre.



Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft Jesu aufgenommen

getauft am:		wohnhaft in
05.03.2017	Lena Winter	Nofels
19.03.2017	Sebastian Konzett	Nofels
19.03.2017	Felix Jakob Konzett	Thüringen



*Gott schenke unseren Täuflingen Geborgenheit
in der Familie, lasse sie zu frohen Christen heranwachsen!*



Wir denken an die Verstorbenen aus unserer Pfarrgemeinde

	wohnhaft	bestattet in
Frau Iris Primosch		
* 13.01.1974 + 22.02.2017	Fresch	Tosters
Frau Helga Lins		
* 18.09.1940 + 25.02.2017	Gisingen	Nofels
Herr Helmut Barta		
* 28.08.1958 + 10.03.2017	Gisingen	Nofels
Herr Josip Bokun		
* 4.1.1946 + 10.03.2017	Bangs	Nofels
Frau Anna Keller		
* 27.08.1925 + 15.03.2017	Gisingen	Nofels



Monatliche Jahrtagsgedenken beim Sonntagsgottesdienst, 9:30 Uhr in unserer Pfarrkirche:

-> 23. April 2017
-> 14. Mai 2017

Gedenken an die Verstorbenen der letzten fünf Jahre

Jahrtag April

am 23.04.2017

um 9:30 Uhr

Schörpf Hedwig	10.04.2012
Köchle Adolf	29.04.2012
Keckeis Friederika	29.04.2012
Beller Helmut	10.04.2013
Breuss Alois	12.04.2013
Rotschädl Evelyn	14.04.2013
Bernardo Emma	19.04.2013
Breuss Josef	23.04.2013
Nußbaumer Maria	30.04.2013
Schlattinger Otto	07.04.2014
Grassl Sigrig Theresia	10.04.2014
Adlassnig Peter	04.04.2015
Büchel Senta	25.04.2015



**Ich bin die Auferstehung
und das Leben;
wer an mich glaubt,
wird leben,
auch wenn er stirbt.**
(Johannes 11:25)

Jahrtag Mai

am 14.05.2017

um 9:30 Uhr

Lins Maria Magdalena	11.05.2012
Felder Fridolin	02.05.2013
Stieger Erna	04.05.2013
Blümel Mathilde	08.05.2013
Stieger Ulrich	23.05.2013
Schertler Josef	19.05.2015

Jahrtag Juni

am 25.06.2017

um 9:30 Uhr

Unterweger Melitta	10.06.2012
Czitschatge Josefa	29.06.2012
Valline Helmut Maximilian	29.06.2013
Schöch Josef Pankraz	30.06.2013
Mähr Alfons	14.06.2014
Dünser Edeltraud Christine	21.06.2014
Breuß Rupert	16.06.2015
Dornbach Franz	01.06.2016
Schlattinger Anna Maria	08.06.2016
Pfingstl Josef	09.06.2016
Politsch (Maria) Katharina	15.06.2016
Breuss Konrad	23.06.2016



Trauercafé der Hospiz Vorarlberg

Zeit und Raum für trauernde Menschen

Hospiz Vorarlberg lädt zum offenen Frühstück im Caritas-Haus Feldkirch,
jeweils am Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr

Termine:

22.04.2017
20.05.2017
17.06.2017
15.07.2017
19.08.2017

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort: Caritas-Haus Feldkirch, Wichnergasse 22, Feldkirch

Informationen: Hospiz Vorarlberg, T: 05522-200-1100, www.hospiz-vorarlberg.at

Die nächsten Termine des Kinderliturgiekreises

Am Muttertag - das ist der 14. Mai - sind wieder alle herzlich eingeladen, gemeinsam einen Familiengottesdienst zu feiern, besonders natürlich alle Mütter!

Im **Juni** findet keine Familienmesse statt.

Aber die **Lange Nacht der Kirchen am 9. Juni** startet um **18:00 Uhr** mit einer **Stunde für die Kinder**.

Friede – peace – paix – baris – pace – shalom -
ist das Motto für diese Stunde. Was das heißt?
Lasst euch überraschen!



Das Team der Kinderkirche lädt die Kleinsten ein:



Kommt am **Samstag, den 22.4. um 17:00 Uhr** in die Kirche!

Zum **Patroziniumsfest**, dem Namenstag unserer Kirche, am 2. Juli danken wir Gott in der Messe um 9:30 Uhr für das fast schon beendete Schul- und Kindergartenjahr und feiern anschließend auf dem Kirchplatz ein Grillfest mit Spiel und Spaß für die Kinder.

Dann macht auch der KILI Urlaub, damit er im Herbst zum Schulanfang wieder frisch und fröhlich starten kann!

Unsere Minis haben Zuwachs bekommen

Nach einem knappen halben Jahr Ausbildung konnten wir am Sonntag, den 2. April in der Wortgottesfeier von Monika Corn-Böhm und Heidi Büchel unsere neuen MinistrantInnen begrüßen. Im September fing Anja Dornbach mit der Hilfe von Elisabeth Koch und David Pucher den Ausbildungszyklus an – leider ihren letzten. Sie stellte die Aufnahme ihrer „letzten“ Gruppe unter das Motto „Brücken bauen“, welches durch die passende Dekoration sehr gut zur Geltung kam. Das Trio unterwies die Mini-AnwärterInnen in den Aufgaben am und um den Altar und wir sind sehr froh darüber.

Hier möchte ich Anja Dornbach noch mal extra Danke sagen. Du hast der Pfarre in den letzten Jahren trotz schwieriger Zeiten, trotz deiner Ausbildung und trotz deines ehrenamtlichen Engagements bei der Rettung, einen wirklich sehr wertvollen Dienst erwiesen. Du hast es anfangs mit Fabian und später mit Elisabeth und David geschafft, den Kindern die Freude am Altardienst zu vermitteln. DANKE!

Folgende neue Minis sind nun bei uns in der Pfarre:
Maximilian Hillbrand, Lena Lins,
Gabriel Mayer, Vincent Poppeller,
Alvaro Ricardo



Wer sich ein bisschen bei uns auskennt, wird sehen, dass ein paar Nachnamen bekannt sind. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass Geschwisterkinder nachfolgen. Es zeigt aber auch, dass einige MinistrantInnen auch länger dabei sind. So konnte die Pfarre in dieser Wortgottesfeier zum ersten Mal auch **Jubiläumssurkunden an „langdienende“ Minis** ausgeben. Gerade in der heutigen, schnelllebigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, wenn Kinder und Jugendliche so lange bei einer Sache bleiben.

Raphaela Muster	5 Jahre	Jonas Pfeifer	7 Jahre
Marco Hillbrand	5 Jahre	Pauline Schwarzmann	7 Jahre
Koch Johanna	5 Jahre	Koch Elisabeth	8 Jahre
Annika Weidmann	5 Jahre	Anja Dornbach	12 Jahre
Samuel Summer	6 Jahre	Patrick Freitag	12 Jahre
Theo B. Weidmann	7 Jahre	Fabian Hehle	16 Jahre

Ein großer Dank gilt auch Angelika Koch. Mutter von vier Kindern, vollzeittätig und seit nunmehr sechs Jahren auch noch Mini-Mama. Sie macht die Einteilungen für die diversen Gottesdienste und Beerdigungen, hat immer gute Bastelideen und wer mit ihr eine Kerze gestalten kann, weiß, dass diese wunderschön wird. DANKE Angelika, du bist immer da, wenn man dich braucht!

Damit unsere Gruppe weiter wächst und gedeiht, sind wir schon sehr, sehr neugierig auf die nächsten AusbildungskandidatInnen. **Dafür laden wir alle Erstkommunionkinder am Freitag, den 5. Mai um 16:30 zur VS Nofels ein.** Dort wird zum 3. Mal unser Mini-Erstkommunion-Spielefest stattfinden. Wir haben verschiedene Spielstationen aufgebaut, werden malen, Kinder schminken, Buttons machen. Dazu gibt's eine Jause und ihr könnt uns persönlich kennenlernen. **Der Elternabend findet am 22. Mai um 18:00 Uhr für Eltern und Kinder im RUKI statt.** Eine separate Einladung erfolgt noch.

Wer noch Fragen an uns hat, einfach melden.
Tel. 0680 304 3223 oder minisnofels@gmx.at

*Wir freuen uns
Ministranten Nofels
Alice Rist*



Eindrücke vom Aufnahme-Gottesdienst

ENTDECKE DAS GEHEIMNIS VON BROT UND VON WEIN Auf dem Weg Richtung Erstkommunion

Bald ist es soweit!

Am Sonntag, den 30. April feiern wir das Fest der Erstkommunion.

27 Mädchen und Buben bereiten sich seit Monaten darauf vor, zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie zu empfangen.

Die letzten Stationen auf dem Vorbereitungsweg waren eine Tischrunde, in der Brot gebacken wurde, und der dritte Weggottesdienst: da hörten wir, wie Jesus seine Freunde kennenlernte und sie zu Menschenfischern machte.

Wir überlegten, was die Jünger in der Zeit mit Jesus alles erleben durften. Und wir hörten vom **letzten Abendmahl**: Da Jesus wusste, dass er nicht mehr lang bei seinen Freunden bleiben konnte, gab er ihnen einen Auftrag: Esst dieses Brot, trinkt diesen Wein! Und sooft ihr das tut, bin ich mitten unter euch. Weil das so wichtig ist, hörten wir diese Geschichte nicht nur, sondern spielten sie nach.

Die Kinder schmückten den Tisch für ein Festmahl, Jannick als Jesus brach das Brot und reichte es weiter, damit sich jedes Kind ein Stück abbrechen konnte. Anschließend tranken alle reihum aus einem Becher den Wein - der allerdings bei uns durch Traubensaft ersetzt wurde.

Am 19. März feierten wir zusammen mit Pfarrer Alfred Bachmann einen **Tauferinneweggottesdienst**, in dem wir für unsere eigene Taufe dankten und vor allen unseren Glauben bekannnten.

Wir durften aber auch eine Taufe miterleben: Sebastian, der ebenfalls zur Erstkommunion kommen wird, und sein Cousin aus Thüringen, wurden getauft.



Es war ein berührendes Bild, als sich die zwei Buben nach dieser Zeremonie mit ihren frisch entzündeten Taufkerzen zu den anderen Kindern stellten, die alle in erwachsener Begleitung im Altarraum standen.

Bewegend und ansteckend ist auch die Begeisterung, mit denen die Kinder ihre Erstkommunionlieder singen.

An einem Nachmittag im Kapuzinerkloster gab es für jedes Kind die Möglichkeit, das **Sakrament der Versöhnung** zu empfangen. In einem Raum der Stille wiederholten die Erstkommunionkinder zuerst, wie Jesus den Menschen Gott, seinen Vater beschrieb – nämlich als einen, der jeden, der seine Fehler bereut, wieder voller Liebe und Freude aufnimmt.

Die Kinder empfangen das Sakrament der Versöhnung von Bruder Markus. Er übergab jedem Kind nach der Beichte ein Licht. Die Kinder kamen sichtlich zufrieden zurück in den Meditationsraum. Jedes Kind machte mit seiner Kerze und seiner Bereitschaft zur Versöhnung das Kreuz, das wir auf dem Boden mit Baumscheiben ausgelegt hatten, heller.

Die Rückmeldungen der Kinder waren beeindruckend.

Sie sollten in der Religionsstunde den Satz fertigschreiben:
"Die Beichte bei Bruder Markus war für mich: "

Genauso wie es die Schüler geschrieben haben,
möchten wir es dem Leser gönnen:

- > *Das Gespräch mit Bruder Markus war für mich wie ein Gespräch mit Gott.*
- > *aufregend*
- > *cool*
- > *nützlich*
- > *sehr toll und erleichternd*
- > *sehr schön*
- > *gut*
- > *toll*
- > *gut, glück, berührend, beruhigend, schön, cool, es hat mir gut getan*
- > *befreiend, denn danach musste ich lachen und fühlte mich wieder richtig*
- > *Das Gespräch mit Bruder Markus war für mich befreiend von der Sünde, schön und wirklich toll. Mir hat es ganz gut gefallen.*
- > *sehr toll für mich, ich wurde von allen meinen Sünden befreit*
- > *voll cool. Er hat mir viel beigebracht und wegen Markus mach ich viele Sachen jetzt besser und toller. Beichten bringt mir viel Glück und Freude. Jetzt bin ich wieder wie früher. Wir lieben Markus, den Bruder.*
- > *schön, heilig, gut, cool, wohltuend*

Macht es Sinn, Kindern noch eine Beichte zuzumuten? Die Antworten sprechen für sich.
Es war keine einzige negative Rückmeldung dabei.

Mit der heiligen Messe am 4. April am Morgen ist die Erstkommunionvorbereitung nun abgeschlossen. Das, was Sr. Maria den Kindern bei der berührenden Führung in der Hostienbäckerei in Bludenz wünschte, möchten auch wir den Kindern wünschen:

*„Dass a ganz a dicke Freundschaft mit Jesus
bei der Erstkommunion afangt –
des wünsch i euch vo ganzem Herza!“*

*Edith Summer
Monika Corn-Böhm*

***Mit den Blumen ist es wie beim Menschen:
Sie gedeihen, wo sie Liebe spüren.
(Ottilia Maag)***

Firmung 2017

Unsere intensive Firmvorbereitung neigt sich dem Ende zu. Wir trafen uns ca. alle drei Wochen, um über verschiedene Themen zu diskutieren. Pfarrer Werner Witwer brachte uns den Exorzismus etwas näher.



Auch trafen wir uns mit dem Generalvikar Rudolf Bischof, unserem Firmspender. Wir lernten einander kennen und er erzählte uns Geschichten über den Heiligen Geist. Auch hatte er zu jedem Namen eine Geschichte parat, so ganz aus dem Ärmel geschüttelt.

Am ersten April – nein, kein Scherz! - gestaltete das Tostner Firmteam einen Paten-Nachmittag: das waren sechs Stationen, die wir immer mit unserem Paten bearbeiteten. Hier hatten wir genug Zeit, uns intensiv mit unserem Paten auszutauschen und zwischendurch gab es auch Pausen mit Kaffee und Kuchen.

Am 7. April werden wir uns mit der Pfarre auf die eigenen durchkreuzten Wege beim Kreuzweg einlassen und am Ostermontag am Emmausgang in Tosters teilnehmen.

Bis zur Firmung am 28. Mai werden wir uns noch zweimal treffen, um den Gottesdienst vorzubereiten. Und als Abschluss der Firmung fahren wir über Pfingsten nach Assisi.

Ein paar Statements der Jugendlichen:

Bei der intensiven, aber zum Glück auch sehr abwechslungsreichen Firmvorbereitung steht der Spaß im Vordergrund.

Mir gefiel die lockere Stimmung in den Treffen. Schade, dass die Gruppe so klein war, einerseits gut, weil wir die anderen gut kennenlernen konnten, aber doch schade, weil wenn wir dann nur zu zweit waren, es kein richtiges Gespräch werden konnte. Jedoch fein, dass wir viel Zeit mit Leuten verbracht haben, die wir sonst nicht kennengelernt hätten. Ich habe Neues gelernt und mir neue Gedanken über meinen Glauben gemacht.

Die Zusammenarbeit mit den Tostnern brachte hier eine Bereicherung. Sehr gut kam das Sozialprojekt „Tischlein deck dich“ und der Patennachmittag in Tosters an.

Theresa Wegan mit Beiträgen der Firmlinge



Vorschau auf die Lange Nacht der Kirchen

Am **Freitag, den 9. Juni 2017, um 18.00 Uhr**, startet in Vorarlberg zum sechsten Mal die Lange Nacht der Kirchen.

Natürlich ist auch unsere Pfarre mit dabei – und das gleich mit unseren drei Gotteshäusern!

Wir haben die Lange Nacht der Kirchen unter ein Thema gestellt:
Shalom – Friede

Um **18:00 Uhr** wird die **Lange Nacht** von allen Kirchenglocken der beteiligten Pfarren des Landes **eingeläutet**.

In der **ersten Stunde des Abends** sind die **Kinder eingeladen**, sich spielerisch mit dem Thema Frieden zu befassen.

Anschließend **beten wir in der Pfarrkirche für den Frieden**:
mit Tanz und Gesang, im Reden und Schweigen.

In den darauf folgenden zwei Stunden sind alle herzlich eingeladen, **den Weg des Friedens zu gehen**. In der **Pfarrkirche**, sowie in den **Kapellen in Fresch und Bangs** sind Stationen vorbereitet, die zum Nachdenken, Beten, Lesen, zum schöpferischen Tun und zum Austausch anregen möchten. Sie können allein oder gemeinsam besucht werden, man kann sich einzelne Stationen auswählen oder den gesamten Weg gehen – jeder, wie es für ihn gut und bereichernd ist.

Zum **Abschluss** der Nacht treffen wir uns alle wieder **in der Pfarrkirche** zu einem **Nachtgebet und zum Segen**.

Natürlich wird auch das **leibliche Wohl** nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns! Die Worte, die unser Bischof Dr. Benno Elbs im letzten Programmheft schrieb, sprechen uns aus der Seele: "Ich lade Sie ein, das Besondere dieser Nacht in schönen Begegnungen und Erfahrungen zu erleben und etwas von der Vielfalt und Kraft unseres Glaubens zu erfahren!"

Monika Corn-Böhm für das Veranstaltungsteam

***Wenn der, der zuhört, nicht weiß,
was der, der spricht, meint,
und wenn der, der spricht, nicht weiß,
was sein Sprechen bedeutet -
das ist Philosophie.***

(Voltaire)



Pfarrgemeinderat



Am 19. März 2017 nützten 8,55 % der über zweitausend wahlberechtigten Noflerinnen und Nofler die Gelegenheit, ihre VertreterInnen für den Pfarrgemeinderat zu bestimmen. Herzlichen Dank allen, die damit ihr Interesse am Gelingen des gemeinsamen Lebens in unserer Pfarre bekundet haben.

In der konstituierenden Sitzung am 29. März 2017 lernten sich die neugewählten Mitglieder erstmals näher kennen und überlegten, welche Aufgaben ihren Begabungen und Talenten entsprechen könnten. Schnell stellte sich heraus, dass sich Nofels über einen wahren Schatz an engagierten Menschen, die sich nicht nur gedanklich, sondern auch handlungsbereit einbringen möchten, freuen darf.

So konnten wir bereits in dieser ersten Zusammenkunft die Beauftragten für Verkündigung, Liturgie und Diakonie wählen. Damit werden wir in Zukunft für alle drei Grunddimensionen des pfarrgemeindlichen Lebens AnsprechpartnerInnen haben:

Theresa Wegan – Beauftragung für Verkündigung

Monika Corn-Böhm – Beauftragung für Liturgie

Christian Wachter – Beauftragung für Diakonie

Um Theresa, die sich sowohl um die MinistrantInnen und die Firmlinge kümmert, aber auch als Wortgottesfeierleiterin wertvolle Dienste leistet, zu entlasten, erklärte sich **Sabine Pucher** sofort bereit, beim Team der Mini-BetreuerInnen mitzuarbeiten.

Die Mitarbeit unserer jungen Pfarrgemeinderäte, **Marius Gorbach** und **Theo Weidmann**, erfüllt uns mit großer Freude. Es ist sehr spannend zu erfahren, wie Jugendliche ihren Glauben leben und welche Ideen für die Mitgestaltung unserer Pfarrgemeinde in ihren Köpfen bereitliegen.

Ein paar Tage später wurde es dann noch einmal spannend, denn bei der zweiten Sitzung, am 4. April 2017, stand die Wahl des/der geschäftsführenden Vorsitzenden und des/der StellvertreterIn auf der Tagesordnung. Während bei der konstituierenden Sitzung nur die gewählten Pfarrgemeinderäte anwesend waren, vervollständigte sich unser Team an diesem Abend: **Hannelore Wehinger** arbeitet als Vertreterin des Pfarrkirchenrates auch in diesem Gremium mit.

Nach zwei Wahlgängen wird nun **Ursula Strohal-Hagen** als **geschäftsführende Vorsitzende** und Ansprechpartnerin für die Anliegen der Pfarrgemeinde fungieren und sich bemühen, dass wir ein gutes Miteinander nach dem Vorbild Jesu pflegen werden. Zur geschäftsführenden **Stellvertreterin** wählte der vollständige Pfarrgemeinderat **Theresa Wegan**.

Als **Schriftführerin** wird uns **Alexandra Hillbrand** bei den Sitzungen unterstützen.

Nachdem alle Formalitäten für die Arbeit des Pfarrgemeinderates erfüllt waren, durften wir nun das Geschenk des Pfarrgemeinderates von 2012-2017 öffnen. Liebevoll verpackt von Veronika Geiger möchten uns unsere VorgängerInnen Botschaften, Wünsche, Anregungen, Erfahrungen und auch Themen mit auf den Weg geben. Herzlichen Dank dafür!



Das Vertrauen und die Hoffnung, die in uns gesetzt wird, motivierte uns sogleich, mit der Arbeit zu beginnen und die Planungen für die Osternacht und die Lange Nacht der Kirchen zu besprechen und die weiteren Termine abzustimmen.

Es macht große Freude, in diesem Gremium mitzuarbeiten und dabei zu helfen, das Miteinander zu fördern und zu gestalten. Die Botschaft, derer wir uns verpflichtet haben, lässt niemanden allein und baut auf der Liebe zum Nächsten auf, sodass wir vertrauensvoll darauf hoffen dürfen, auch schwierige Zeiten auf einem gemeinsamen Weg meistern zu können.

Ihr Pfarrgemeinderat Nofels mit

Pfarrer Werner Witwer	-> Vorsitzender	Ursula Allgäuer
Ursula Strohal-Hagen	-> geschäftsführende Vorsitzende	Marius Gorbach
Theresa Wegan	-> stv. geschäftsführende Vorsitzende, Beauftragte für Verkündigung	Brigitta Keckeis
Monika Corn-Böhm	-> Beauftragte für Liturgie	Sabine Pucher
Christian Wachter	-> Beauftragter für Diakonie	Theo Weidmann
		Hannelore Wehinger

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei der **Wahlkommission** unter der Leitung von **Stefan Wegan-Hauenschild** bedanken, der mit **Monika Lenhart, Maria Fiel und Johannes Egel** für die korrekte Durchführung der PGR-Wahlen die Verantwortung übernommen hat. Herzlichen Dank!



Wo wirkt Gottes Geist heute?

*In den Menschen, die einander verzeihen.
In den Menschen, die einander helfen.
In den Menschen, die miteinander teilen.
In den Menschen, die einander lieben.*

*Ohne deinen Geist, Herr,
unterliegen wir der Gefahr,
blind und ziellos durch das Leben zu irren.*

*Komm, Heiliger Geist,
komm, ergreife und belebe uns,
damit wir in deiner Kraft
glauben, hoffen, lieben und leben können,
wie Christus uns es vorgelebt hat.*

Diese Gedanken könnten uns ermutigen, uns selbst im Alltag zu beobachten, wie wir unserem Mitmenschen begegnen. Schaffen wir es, jemanden zu verzeihen, wenn wir verletzt wurden? Helfen wir, ohne eine Gegenleistung zu erwarten?

Versuchen wir auf unsere inneren Haltungen zu achten, wenn wir auf Menschen zugehen oder ihnen ausweichen. Jesu Haltungen im Zusammentreffen mit unterschiedlichen Menschen sind dabei wertvolle Orientierung für uns.

Wenden wir uns in Alltagssituationen an den HI. Geist und lassen wir zu, dass er uns führen und leiten darf. Nehmen wir die Herausforderungen an, unser Vertrauen in das Wirken durch den HI Geist zu stärken und auszuweiten!

Ich will ermutigen: streckt euch nach dem HI. Geist aus und ihr werdet Erfahrungen erleben – ich kann euch aus meiner eigenen Erfahrung sagen, es ist sehr spannend!

Brigitta Keckeis



In den kleinen Dingen zeigt die Natur ihre allergrößten Wunder. (Carl von Linné)

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wir laden Euch herzlich ein:



Am Mittwoch, den 26. April 2017 um 14:30 Uhr
zum gemeinsamen Singen mit dem Nofler Dreigesang
im Mehrzweckraum der Volksschule,

**am Mittwoch, den 17.
Mai 2017 um 14:30 Uhr**
zur Maiandacht in die
Nofler Pfarrkirche und



am Mittwoch, den 31. Mai 2017
zum Ausflug nach St. Gerold.

Wir freuen uns schon auf diese gemütlichen Nachmittage. *Euer SeniorInnen-Team*



Fleißige Helfer rund um die Pfarrkirche

Es gibt immer Arbeit rund um unser Gotteshaus und immer finden sich freiwillige und kompetente Helfer, die die Schäden, die im Laufe der Jahre entstehen, entdecken und in vielen ehrenamtlichen Stunden auch sachgerecht reparieren.

So dürfen wir uns herzlich bei **Hubert Hehle**, **Klaus Lins** und **Rupert Fritz** bedanken, die gemeinsam mit **Franz Brandstetter** die Seitenaufgänge der Pfarrkirche und die losen Platten beim Abgang zum RuKi instandgesetzt haben und den KirchenbesucherInnen so wieder den sicheren Zugang zu den Gottesdiensten und den anderen Veranstaltungen ermöglichen.

Ein großes Vergelt's Gott!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

April 2017

22. April Alois Feuerstein **85** Jahre
 23. April Josef Lampacher **77** Jahre
 23. April Kunigunde Luschkinsky **98** Jahre
 23. April Theresia Schertler **87** Jahre
 28. April DI Bernhard Weingartner **84** Jahre
 30. April Sophia Pratzner **84** Jahre

Mai 2017

01. Mai Karl Guem **82** Jahre
 04. Mai DI Franz Schnabl **79** Jahre
 08. Mai Rosa Stangl **78** Jahre
 09. Mai Charlotte Spitzhofer **87** Jahre
 11. Mai Roswitha Uccia **77** Jahre
 16. Mai Elmar Mähr **77** Jahre
 16. Mai Marianne Maletic **77** Jahre
 17. Mai Hubert Scherrer **80** Jahre
 18. Mai Josef Prünster **83** Jahre
 19. Mai Franz Kofler **82** Jahre
 22. Mai Hermann Obermoser **90** Jahre
 24. Mai Emilie Bargehr **80** Jahre
 25. Mai Brunhilde Paul **86** Jahre
 31. Mai Emma Gabrielli **92** Jahre

Juni 2017

01. Juni Franz Bischof **79** Jahre
 01. Juni Marianne Dobler **84** Jahre
 05. Juni Edith Gmeiner **92** Jahre

Auf Grund von Datenschutzbestimmungen können wir Ihren Geburtstag nur mit Ihrer Zustimmung drucken. Wenn Sie Ihren Geburtstag hier gerne lesen möchten, melden Sie dies bitte im Pfarramt. Tel. 05522 73881 oder Mail office@pfarre-nofels.com.



Büro-Öffnungszeiten

Montag

> von 16:30 bis 18.30 Uhr

Dienstag bis Freitag

> von 9:00 bis 11:00 Uhr

Pfarrservice-Team:

- > Monika Lenhart
 - > Alexandra Hillbrand
 - > Monika Corn-Böhm
 - > Ursula Strohal-Hagen
- Telefon / Fax 05522 / 73 881
 E-Mail office@pfarre-nofels.com

Pfarrer Werner Witwer

Telefon 0676 / 832408215
 E-Mail werner.witwer@vol.at
**Sprechstunden im Pfarrhof
 nach Vereinbarung**

Einen **Sterbefall** melden Sie bitte unter

■ **Telefon 0676 / 83240 8223**

**Zuweisung einer Grabstätte bei
 Franz Bertschler,
 Telefon 0677 / 62124363
 (Friedhofsverwaltung)**

Impressum:

Herausgeber: **Pfarramt Nofels,
 6800 Feldkirch-Nofels, Rheinstraße 5**
 Telefon und Fax 05522/73881
 E-Mail office@pfarre-nofels.com
 http://www.pfarre-nofels.at
 Gestaltung: **Redaktionsteam**
 Für den Inhalt verantwortlich:
der/die jeweilige VerfasserIn

DRUCK - DIÖPRESS - FELDKIRCH

Termine im Pfarrverband – 22. April bis 5. Juni 2017			
Datum	Pfarre Nofels	Pfarre Tisis	Pfarre Tosters
Sonntag 23.04.2017			10.00 Uhr Erstkommunion
Sonntag 30.04.2017	09.30 Uhr Erstkommunion		
Freitag 05.05.2017	19.00 Uhr Maiandacht		
Sonntag 07.05.2017			19.00 Uhr Maiandacht in St. Corneli
Samstag 13.05.2017		10.00 Uhr Firmung	
Sonntag 14.05.2017			19.00 Uhr Maiandacht in St. Corneli
Freitag 19.05.2017	19.00 Uhr Maiandacht		
Sonntag 21.05.2017		09.30 Uhr Erstkommunion	19.00 Uhr Maiandacht in St. Corneli
Dienstag 23.05.2017			19.00 Uhr Bittgang Vater- unser-Weg (Pfarrverband)
Mittwoch 24.05.2017	18.00 Uhr Bittgang nach Fresch, 19.00 Uhr Messe		
Donnerstag 25.05.2017		14.00 Uhr Flurprozession, Treffpunkt Pfarrkirche	10.00 Uhr Firmung
Sonntag 28.05.2017	09.30 Uhr Firmung		19.00 Uhr Maiandacht in St. Corneli
Montag 05.06.2017			10.00 Uhr Pfarrverbandsmesse

Liebenswert sind Menschen, die ...

...auch im grauen Alltag wie ein bunter Farbtupfer sind.

Die andere zu einem befreienden Lachen herausfordern können.

Die immer wieder ungewöhnliche Dinge tun und damit ihre Mitmenschen erheitern, erfreuen oder sie zum Nachdenken bringen.

Die mit ihrem Mut und ihrer Fröhlichkeit andere anstecken.